

# VERSICHERUNGS-INFO

Wichtige Informationen zur Disposition Ihrer Vorsorgeplanung und Risikoabsicherung

## EDITORIAL

**Geschätzte Kunden,  
liebe Leserinnen und Leser!**

*„Der Himmel hat den Menschen als Gegengewicht gegen die vielen Mühseligkeiten drei Dinge gegeben: Die Hoffnung, den Schlaf und das Lachen“ (Immanuel Kant)*

Dazu kann ich nur Ja sagen. Und so beginne ich gerne mit den gleichen Worten, mit denen ich die letzte FINANZ-INFO vor gut einem Jahr geschlossen habe.

Meine Hoffnung besteht ja u. a. darin, dass alle Währungsgläubige(r) und Gold-Kritiker mit ihrer Meinung Recht behalten mögen und unser Finanzsystem noch lange nicht kollabiert. Schließlich habe ich auch einen Teil meiner Altersversorgung auf private Vorsorgemaßnahmen aufgebaut. Und trotz galoppierender Staatenverschuldungen, EURO-Krise und des erneut für ein paar Monate verschobenen USA Staatsbankrotts\*, schlafe ich noch recht gut. Ich hoffe, Sie auch. Wobei uns die überraschende aktuelle EZB Leitzinssenkung auf sage und schreibe 0,25 Prozent schon sehr zu denken geben sollte. Wie sollen die Kapitalversicherungen da noch die Garantiezinsen (derzeit 1,75 %, Altverträge bis 4%), geschweige denn Überschüsse, erwirtschaften? Wer rechnen kann, sollte dies spätestens jetzt tun.

\* USA, Haushaltsbeschluss am 16.10.2013 in letzter Minute. Nur bis zum 15. Januar hat der Staat genug Dollar, um seiner Arbeit nachzugehen. Und nur bis zum siebten Februar wird Amerika auch weiter seine Schulden bezahlen können. USA hat 17 Billionen Dollar Schulden und macht durch hemmungslose Herausgabe neuer Anleihen am Tag schlappe 327 Mrd. \$ neue dazu. Und irgendwo in einem Investmentfonds oder einer Kapitalversicherung liegt so ein Ding. Wahrscheinlich auch in irgendeinem deutschen Finanzprodukt bei Ihnen und bei mir. Im Übrigen würde so ein Gebaren im Geschäftsleben als Insolvenzverschleppung gelten und strafrechtlich verfolgt werden.

Trotz des ein oder anderen Ungemachs und Zipperleins lache ich viel - und gern auch über mich selbst. Lachen musste ich auch beim Radiohören als die Nachrichtensprecherin erklärte, dass die USA nach der massiven Kritik an ihren Abhöraktionen offenbar zum raschen Abschluss eines „Anti-Spionage-Abkommens“ mit Deutschland bereit ist. Mit dem Abkommen soll Vertrauen wiederhergestellt werden, das durch die NSA-Abhöraffaire verloren ging. Na dann ist ja künftig wieder alles im Butter und wir können unsere Smartphones wieder aus dem abgeschirmten Kühlschrank rausholen und mit eingelegtem Akku herumliegen lassen.

Was gibt's Neues? Nun, die langjährigen Leser unter Ihnen werden schon im Namen dieser Informationsschrift eine Veränderung festgestellt haben. Nach dem ich die Anlagenvermittlung bereits seit 2007 nicht mehr gewerbsmäßig betreibe und sich meine Ideale von Finanzberatung und Ethik nur noch in meinen Vorträgen und meiner Nebentätigkeit als Dozent wiederfinden, dachte ich mir, dass ich dies auch in meiner Außenwirkung publiziere. Ich konzentriere mich mit meiner Dienstleistung nur noch auf die existenziell wichtige Absicherung des einzelnen Menschen, seiner Familie und seines Hab und Gutes. Diese Arbeit füllt mich zeitlich und persönlich voll und ganz aus.

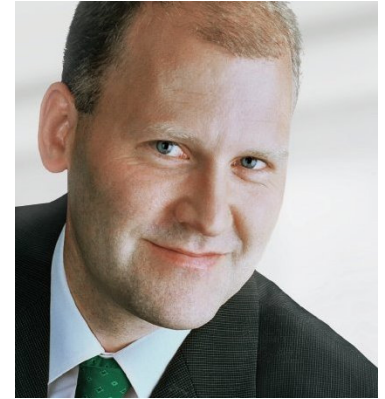
Im September verstarb plötzlich und unerwartet ein lieber und langjähriger Kunde meiner Praxis. Als ich nach einem Wochenendausflug aus den Bergen am Sonntagabend nach Hause kam und noch die lokalen Online-Nachrichten der Augsburger Allgemeine durchsah, vernahm ich die schreckliche Schlagzeile. Meine schönen Eindrücke der Wellnessstage waren sofort verflogen als mir das Bild der jungen Familie in den Sinn kam. Nach dem ersten Schock ging mein Gang ins Büro, um die Kundenakte bezüglich der getroffenen Vorsorgemaßnahmen zu sichten. Was wäre es für eine Tragödie, wenn zu dem menschlichen Verlust auch noch der Verlust vom neu gebauten Heim käme. Insofern war es nur gut, dass wir zumindest die finanziellen Dinge, Dank getroffener Risikoabsicherungen, schnell und unbürokratisch regeln konnten. Frau und Kinder können in der heimischen gewohnten Umgebung mit nahem Freundeskreis so lange bleiben, wie sie möchten. Haben Sie das für sich auch so vorbildlich geregelt?

Ich informiere Sie heute mit diesem Blatt kurz und bündig über Risikolebensversicherung, Rechtsschutz, die staatlich geförderte Pflegezusatzversicherung und über Elementarschadenschutz für Ihr Haus und Inventar.

Viel Spaß beim Lesen, Nachdenken und Handeln.

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

*Herzlichst Ihr  
Jürgen Weinhardt*



Jürgen Weinhardt  
Versicherungsmakler  
Gepr. Finanzdienstleister (FiFa)

## IMPRESSUM

### Herausgeber:

Jürgen Weinhardt  
Versicherungsmakler e. Kfm.  
Am Kornfeld 6a,  
86477 Adelsried  
Tel. 08294 - 2279,  
Fax 08294 - 2658  
info@jw-finanz.de,  
www.jw-finanz.de

Eingetragener Kaufmann (e. Kfm.)  
beim Amtsgericht Augsburg HRA 13012  
UST-IDNR.: DE127449700

### Status und Stellung:

Versicherungsmakler mit Erlaubnis n. § 34d Abs. 1 GewO, erteilt durch die IHK für München und Oberbayern, Max-Joseph-Straße 2, 80333 München (www.muenchen.ihk.de)

### Registerstelle:

DIHK e. V., Breite Straße 29, 10178 Berlin,  
Registerdaten unter:  
www.vermittlerregister.info  
Registrierungsnummer: D-L9BB-SPPN-90

## RECHTSHINWEISE

Die Finanz-Info ist ein aktueller Informationsdienst für Kunden unseres Hauses und mit den darin enthaltenen Beiträgen und Abbildungen urheberrechtlich geschützt. Sie erscheint mindestens einmal im Jahr und ist kostenlos erhältlich. Die darin enthaltenen Orientierungshilfen wurden sorgfältig ausgewählt und zusammengestellt. Dieser Service ersetzt weder eine persönliche Beratung noch ergibt sich daraus ein Beratervertrag. Für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der hier wiedergegebenen Informationen übernehmen wir keine Gewährleistung.

## Risikolebensversicherung

Mit einer günstigen Risikolebensversicherung schaffen Sie finanzielle Sicherheit für Ihre Familie, bei Finanzierungen und für Geschäftspartner. Reduzieren Sie finanzielle Lücken im Falle Ihres Todes für Ihre Hinterbliebenen.

Eine Risikolebensversicherung leistet im Falle Ihres Todes eine Kapitalzahlung an Ihre Angehörigen und sichert diese so gegen finanzielle Engpässe ab. Sie wird z. B. zur Tilgung eines Darlehens eingesetzt, damit Ihre Familie im eigenen Heim bleiben kann.

Die Risikolebensversicherung dient Freiberuflern oder Gewerbetreibenden zur Absicherung Ihrer Praxis/Ihres Unternehmens und/oder Ihrer Geschäftspartner.

Der Abschluss einer Risikolebensversicherung ist ganz einfach und individuell auf Ihre aktuelle Lebenssituation anpassbar. Von mir als Versicherungsmakler können Sie solides Handwerk bei der Ausarbeitung des Versicherungsschutzes und der Wahl eines preis-leistungs-starken Versicherungstarifes erwarten.

Beispiel: Ein 35-jähriger Familienvater bezahlt als Nichtraucher für 200.000 Euro Todesfallsumme und einer Versicherungsdauer bis zum 65sten Lebensjahr bei entsprechender Marktrecherche monatlich nur 20 Euro.

Im Leistungsfall sind die Hinterbliebenen meist überfordert. Hier ist die Ansprache des Versicherungsmaklers gefragt denn je.

## Rechtsschutz wird wichtiger!

„Es kann der Frömmste nicht in Frieden leben, wenn es dem bösen Nachbarn nicht gefällt.“ (Friedrich Schiller)

Im Land der Dichter und Denker wurde das schon früh erkannt. Doch die Erkenntnis allein macht nicht frei von allen Sorgen, entsprechendes Handeln ist gefragt.

### Streiten wird teurer!

Sieben von zehn Bundesbürgern haben Angst vor den Kosten eines Rechtsstreits und würden deshalb auf eine Auseinandersetzung verzichten, wie eine kürzlich vorgestellte Studie zeigt. Dabei kostet eine Rechtsschutz-Versicherung nicht mehr als ein anwaltliches Stundenhonorar.

Das Kostenrechtsmodernisierungsgesetz ist am 01. August 2013 in Kraft getreten. Die Anwaltskosten, Gerichtsgebühren und weitere Abrechnungsentgelte sind von einem Tag auf den anderen im Durchschnitt um 16 % angestiegen. Die Tabelle zeigt die

### Rechtsanwalts- und Gerichtskosten in Zivilverfahren

Eigener Anwalt + gegnerischer Anwalt + Gerichtsgebühren.

| Streitwert   | I. Instanz   | I. und II. Instanz | I. bis III. Instanz (BGH) |
|--------------|--------------|--------------------|---------------------------|
| 100 €        | 420,35 €     | 907,83 €           | 1.537,41 €                |
| 500 €        | 420,35 €     | 907,83 €           | 1.537,41 €                |
| 1.000 €      | 682,60 €     | 1.475,32 €         | 2.511,44 €                |
| 2.500 €      | 1.567,55 €   | 3.386,61 €         | 5.792,06 €                |
| 5.000 €      | 2.288,45 €   | 4.939,24 €         | 8.457,17 €                |
| 10.000 €     | 4.090,70 €   | 8.820,81 €         | 15.119,96 €               |
| 25.000 €     | 5.849,20 €   | 12.632,03 €        | 21.661,30 €               |
| 50.000 €     | 8.605,45 €   | 18.587,28 €        | 31.883,05 €               |
| 100.000 €    | 12.068,45 €  | 26.236,04 €        | 45.006,77 €               |
| 250.000 €    | 19.764,95 €  | 43.242,54 €        | 74.186,27 €               |
| 500.000 €    | 29.772,95 €  | 65.375,98 €        | 112.161,95 €              |
| 1.000.000 €  | 44.097,95 €  | 96.896,98 €        | 166.248,95 €              |
| 10.000.000 € | 301.947,95 € | 559.482,98 €       | 1.139.814,95 €            |

Kostenübersicht eines verlorenen Rechtsstreits auf. Es kommen Neben- und weitere hohe Kosten hinzu, wenn das Gericht Sachverständige oder Zeugen vernimmt.

Ob Straßenverkehr, Arbeitsplatz, Urlaubsreise, Finanzamt, Nachbarn oder Vertragsabschlüsse - Recht haben und Recht bekommen sind Zweierlei. Mit einer soliden Rechtsschutzversicherung ab 200 Euro Jahresbeitrag kommen Sie leichter zu Ihrem Recht.

## Elementarschutz für Ihr Haus

Die schweren Unwetter im Sommer diesen Jahres haben immense Schäden an Autos und Gebäuden angerichtet. Nach aktuellem Stand rechnen die Versicherer bundesweit mit einer Schadenbelastung von über 1,2 Milliarden Euro. Auch viele meiner Kunden waren betroffen. Trotz enormen Schadensaufkommens wurden alle Sturm- und Hagelschäden schnell und unkompliziert reguliert.

Allerdings wurde mir bei diesen gewalttätigen Starkregenereignissen diesmal noch bewusster, dass auch „ungefährdete“ Häuser Elementarschutz brauchen.

Hochwasserschäden kommen vor allem in der Nähe von Flüssen, wie Elbe, Oder, Donau vor, so die weit verbreitete Meinung. Doch jüngste Erfahrungen zeigen, dass dies ein gefährlicher Trugschluss ist.

Wer am Sonntag, den 9. Juni noch als Hiesiger den Abschlussabend unseres Adelsrieder Feuerwehr-Festes genießen wollte und ab 19.30 Uhr anstatt guter bayerischer Blasmusik nur noch anhaltende Feuerwehirsirenen hören konnte, weiß gleich was Sache ist. Die „gut gelaunten“ Floriansjünger durften so manchen durch Starkregen überfluteten Keller bis in die Morgenstunden auspumpen. Respekt an dieser Stelle allen freiwilligen Feuerwehrlern. Am gleichen oder nächsten Morgen geht es ungefragt zur eigenen Arbeit. Da kann man schon mal ein gscheites Festle feiern (sofern die Umstände es zulassen) Kaputte Möbel, Böden und tagelange Trocknung waren die Folgen

des oft über die vollgelaufenen Kellerschächte eingedrungenen Regenwassers. Mit ein paar Euro mehr, wären die Elementargefahren Überschwemmung (auch des Grundstücks durch Starkregen!), Rückstau, Erdbeben, Erdsenkung, Erdbeben und Schneedruck in der Gebäude und Hausratversicherung mitversichert.

## Pflege-Bahr für Jedermann/-frau

### Mach 10, nimm 5

Seit 1.1.2013 gibt es den so genannten Pflege-Bahr (Politiker müssen sich mit Ihren Errungenschaften irgendwie verewigen (Riester, Rürup, ...). Seither zahlt der Staat für einen Eigenbeitrag von 10 Euro monatlich 5 Euro dazu.

Die Pflegepflichtversicherung reicht bei weitem nicht aus, die Pflegekosten zu decken. Der Abschluss einer Pflegezusatzversicherung ist daher anzuraten. Viele Menschen nehmen Angebote der privaten Versicherungswirtschaft war. Insbesondere dann, wenn Pflegefälle in der Familie oder Bekanntenkreis erlebt wurden. Allerdings erfordert das Zustandekommen eines entsprechenden Vertrages ein einigermaßen intaktes Gesundheitsbild. Bei bestimmten Vorerkrankungen lehnen die Versicherer ab.

Bei den Pflege-Bahr Tarifen werden keine Gesundheitsfragen gestellt. Die Aufnahme ist ohne Risikoprüfung möglich. Die Versicherer haben Kontrahierungszwang. Wehrmutsstropfen: Die monatliche Absicherung ist ab 600 bis 700 Euro möglich und die Wartezeit bis der Versicherungsschutz vollumfänglich greift beträgt 5 Jahre.

Trotzdem ist es für viele Menschen die einzige Möglichkeit, Pflegekosten mit 7 bis 8 Tausend Euro im Jahr abzudecken. Und das ab 10 Euro Monatsbeitrag. Vielleicht nehmen Sie die Vollkaskoversicherung Ihres in die Jahre gekommenen Fahrzeugs heraus und investieren den Beitrag lieber in Ihre Pflegevorsorge. Das würde Sinn machen!